

GEMEINDEBLATT

GEHÖRLOSENSELSORGE

NORDWESTSCHWEIZ



April / Mai / Juni 2022

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Im letzten Gemeindeblatt habe ich, anstelle des Bibelquizes, darum gebeten, dass Sie mir Ihre Bibel – Lieblingsstellen oder die Texte, mit denen Sie schon immer Mühe hatten, verraten.

Einige von Ihnen haben das getan – herzlichen Dank dafür!
Dann beginnen wir heute mit der Auflösung.

Eine Leserin hat sich Gedanken zu einem Gleichnis gemacht. Es wird „das Gleichnis von den anvertrauten Talenten“ genannt. Es steht im Matthäusevangelium, Kapitel 25.

«Es war einmal ein reicher Mann. Der Mann wollte für lange Zeit weg fahren. Die Diener sollten in der Zwischenzeit auf das Geld von dem Mann aufpassen. Und noch mehr Geld verdienen.



Der reiche Mann gab dem ersten Diener 5 Franken. Dem zweiten Diener 2 Franken. Dem dritten Diener 20 Rappen. Dann fuhr der reiche Mann weg.

Der erste Diener arbeitete sofort mit den 5 Franken.
Der Diener verdiente 5 Franken Euro dazu. Da hatte der Diener insgesamt 10 Franken.

Der zweite Diener arbeitete auch sofort mit den 2 Franken.
Der zweite Diener verdiente noch 2 Franken dazu. Da hatte der Diener insgesamt 4 Franken.

Der dritte Diener ging in den Garten. Er machte im Garten ein tiefes Loch. Er legte die 20 Rappen in das Loch. Er machte das Loch wieder zu. Das war alles.
Er arbeitete überhaupt nicht.

Er dachte heimlich:
So können die 20 Rappen nicht verloren gehen. Jetzt kann ich keinen Ärger bekommen.



Nach langer Zeit kam der reiche Mann wieder nach Hause. Er war sehr gespannt. Er wollte wissen, wie viel Geld die Diener verdient haben.

Der erste Diener kam zuerst. Er sagte: Herr, du hast mir 5 Franken gegeben. Ich habe noch einmal 5 Franken dazu verdient. Jetzt hast du 10 Franken.
Der reiche Mann sagte: Toll. Du hast tüchtig gearbeitet.

Du bist ein guter Diener.
Auf dich kann ich mich verlassen.
Du sollst eine wichtige Aufgabe bekommen.
Aber erst feiern wir ein Fest.

Dann kam der zweite Diener.
Er sagte: Herr, du hast mir 2 Franken gegeben.
Ich habe noch einmal 2 Franken dazu verdient.
Jetzt hast du 4 Franken.
Der reiche Mann sagte zum zweiten Diener das
Gleiche wie zum ersten Diener.

Zum Schluss kam der Diener mit den 20 Rappen.
Er ging in den Garten und holte das Geld
wieder aus dem Loch.
Er gab dem reichen Mann die 20 Rappen.
Er sagte: Hier ist dein Geld.
Ich habe es im Garten eingegraben,
damit von dem Geld nichts verloren geht.
Du bekommst das ganze Geld zurück.
Du brauchst keinen Ärger machen.

Da wurde der reiche Mann wütend.
Er sagte: Du solltest mit dem Geld arbeiten.
Du bist ein fauler Diener.
Auf dich kann ich mich gar nicht verlassen.
Dich werfe ich raus.
Du sollst nicht mehr für mich arbeiten.
Und der Diener mit den 5 Franken
bekommt die 20 Rappen noch dazu.

Jesus sagte: Auf einige Menschen kann man sich
verlassen. Diese Menschen bekommen immer
mehr. Auf andere Menschen kann man sich gar
nicht verlassen. Diesen Menschen gibt keiner
gerne etwas.
Bei Gott ist es genauso. Gott sieht, auf welche
Menschen er sich verlassen kann.
Diesen Menschen will Gott viel schenken.»

Und das sind ein paar der Fragen,
welche die Leserin an den Text hat.

Wenn mit «einem Mann» Gott gemeint ist,
der sein Vermögen seinen Diener anvertraut,
auf Reisen geht und sie ihrem Schicksal überlässt,
so frage ich:

«Ist Gott nicht Immanuel, Gott mit uns?
« Wird er einfach delegieren und dann seine
«Mitarbeiter» allein lassen,
um seinen Bedürfnissen nachzugehen?»
Wir empfinden Gott in Krisensituationen
abwesend. Ja, und doch ist er Immanuel.

Wenn mit «einem Mann» Gott gemeint ist,
der den Diener, Talente, oder Geld verteilt,
so delegiert Gott nicht einfach und überlässt sie
dem Schicksal um seine Bedürfnisse zu
befriedigen. Für mich ist Gott ein König, Meister,
Chef und Vater, der das **dmkk** beherrscht.

Gott **delegiert** uns einen Auftrag, eine Aufgabe
(Moses, Jonas, Tobit, Judith, Esther,)
und gibt uns die Freiheit
ein Ja oder Nein zu sagen.

Gott **motiviert** uns (er übt nicht Druck aus) den
Auftrag, die Aufgabe anzunehmen und zu erfüllen.
Er mutet uns nicht mehr zu, als wir bewältigen
können.

Gott **kontrolliert** uns: Psalm 139:

»Ob ich gehe oder liege, so bist du um mich und
siehst alle meine Wege.«

Gott greift **korrigierend** ein, wenn wir den falschen
Weg einschlagen wollen. «Auszug aus Ägypten»
wie oft greift er da ein. Er schickt seinen einzigen
Sohn in die Welt, um uns die Möglichkeit zu geben
umzukehren.

Regula Werder, unsere Leserin, die ihre
Gedanken zu dem Gleichnis mit uns teilt,
hat ganz wichtige Fragen an den Text gestellt.

Ihre Schlussfolgerung lautet: Gott ist **dmkk**:
er **delegiert**, **motiviert**, **kontrolliert** und **korrigiert**.

Das ist eine Abkürzung, die ich mir sehr gerne
merke! Sie fasst zusammen, wie Gott uns in den
Schriften des Alten und des Neuen Testaments
begegnet:

Unser freier Willen respektierend delegiert er.

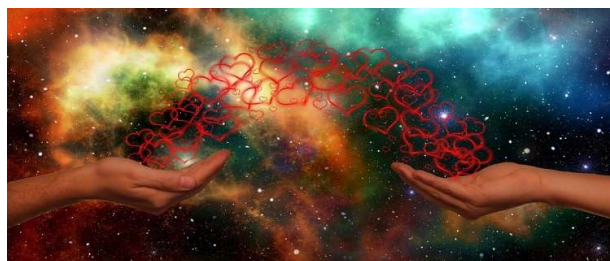
Um uns zu helfen bei unseren Aufgaben des
Lebens motiviert er uns mit Freude.

Er kontrolliert unsere Schritte im Leben, er ist
jeden Moment bei uns.

Wenn wir einmal falsch abbiegen,
korrigiert er liebevoll unseren Weg.

Das ist eine Vorstellung von Gott,
die ich sehr gerne teile.

Herzlichen Dank nochmal an Regula Werder,
dass sie ihre Gedanken zum Bibeltext
mit uns geteilt hat!



Besondere Gottesdienste I

Das ist Moses.



Und er sieht etwas: ... da brennt was...
aber verbrennt nicht.
Eine Stimme. Ein Auftrag.
Und da ist Moses.

Was er wohl denkt in diesem Moment...?
Was er wohl fühlt in diesem Moment...?

Es gibt zu dieser Geschichte aus der Bibel ganz
viele verschiedene Bilder.
Viele Bilder sind in anderen Kulturen entstanden.

Wir stellen Ihnen in dieser Feier unsere
persönlichen Lieblingsbilder zur Geschichte vom
brennenden Dornbusch vor und Sie erfahren,
was uns an dieser Geschichte aus der Bibel so
wichtig ist.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen
Gottesdienst der hörenden Gemeinde Olten
und der Gehörlosengemeinde der
Nordwestschweiz!

Sonntag, 22. Mai 2022
10.00 Uhr

Friedenskirche
Reiserstrasse 91, Olten

Pfarrer Uwe Kaiser
Pfarrerin Anita Kohler

Besondere Veranstaltungen

Ausflug nach Hergiswald

Besuch Wallfahrtskirche Hergiswald
Mittagessen im Restaurant Quai 4, Luzern
Schiffahrt Luzern-Weggis



Samstag, 25. Juni 2022

08.15 – 18.00 Uhr

mit Gehörlosenseelsorgerin Anita Kohler

Sh. Hinweis in sepratem Flyer

Besondere Gottesdienste II

Jetzt !?!



Ja, jetzt –
genau jetzt in diesem Moment,
in dieser Sekunde.
Nicht in der Vergangenheit.
Nicht in der Zukunft.
In der Gegenwart – heute – Jetzt!

Herzlich willkommen zur jetzigen Begegnung
der hörenden Gemeinde Sissach und der
Gehörlosengemeinde der Nordwestschweiz.

Gemeinsam spüren und feiern wir den Moment!!!

Pfarrer Matthias Plattner und
Pfarrerin Anita Kohler
sind ganz im Hier und Jetzt da um mit Ihnen zu
feiern!

Sonntag, 29. Mai 2022

10.00 Uhr

Reformierte Kirche Sissach, Schulstrasse

Gratulationen

Wir gratulieren



Zum 80. Geburtstag

Am 18. Mai gratulieren wir
Martina Lorenz in Kriens

Zum 55. Geburtstag

Am 25. Mai gratulieren wir
Maria Stocker in Kaisten



Bibelquiz

Angegeben wird das Buch und das Kapitel der Bibel.

Den Rest dürfen Sie selbst suchen und finden:

Thema: biblisches Finanzwesen



1. Wer wird mehr bekommen?

Sprüche 13.11

- a) ... der viel investiert
- b) ... der ruhig sammelt
- c) ... der genug vertraut

2. Was alleine macht reich?

Sprüche 10.22

- a) Gottes Segen
- b) Gottes Liebe
- c) Gottes Zorn

3. Dein Schatz ist, wo auch was ist?

Matthäus 6.19 - 23

- a) Deine Erinnerung
- b) Dein Herz
- c) Dein Bankkonto

4. Was sollen die Reichen nicht sein?

Erster Timotheusbrief 6.17-19

- a) betrübt
- b) übermütig
- c) stolz

5. Was sollen wir nicht sein?

Hebräerbrief 13.1-5

- a) wissensdurstig
- b) glaubenshungrig
- c) geldgierig

Antworten bis zum **31. August 2022**

per Post oder Mail an:

Anita Kohler, Feerstrasse 2, 5000 Aarau
anita.kohler@kathaargau.ch

Dieses Quiz ist ein Jahresquiz!
Im Dezember 2022 informieren wir den glücklichen Gewinner / die glückliche Gewinnerin.

Also: mitmachen lohnt sich!

Veranstaltungskalender



Sonntag, 10. April 2022

14.30 Uhr

Gottesdienst zu Palmsonntag
Reformiertes Kirchgemeindehaus
Martinshof, Rosengasse 1, Liestal
anschliessend Apéro

Freitag, 15. April 2022

15.00 Uhr

Gottesdienst zu Karfreitag mit Abendmahl
Reformierte Kirche Baden, Oelrainstrasse
anschliessend Apéro

Sonntag, 1. Mai 2022

10.30 Uhr

Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche
Maria Himmelfahrt, Baden
Gebärdensprachdolmetscher/-in

Sonntag, 22. Mai 2022

10.00 Uhr

Gottesdienst mit der hörenden Gemeinde Olten
Sh. Hinweis in diesem Gemeindeblatt

Sonntag, 29. Mai 2022

10.00 Uhr

Gottesdienst mit der hörenden Gemeinde Sissach
sh. Hinweis in diesem Gemeindeblatt

Sonntag, 19. Juni 2022

14.30 Uhr

Gottesdienst
Reformierte Kirche, Baden, Oelrainstrasse
anschliessend Apéro

Sonntag, 26. Juni 2022

10.30 Uhr

Gottesdienst
Farnsbürgerstrasse 58, Basel
anschliessend Apéro

Impressum - Adressen

Redaktion:

Anita Kohler, Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz
Feerstrasse 2, 5000 Aarau
E-Mail: anita.kohler@kathaargau.ch
Tel. 079 940 47 27

Gestaltung/Sekretariat:

Tanja Huggel, Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz
Feerstrasse 2, 5000 Aarau
E-Mail: gehoerlosenseelsorge@kathaargau.ch